



Die Künstlerin Anja-Alexandra Kaufhold inmitten einiger ihrer Bilder, die ab 30. April in der Hornburger Museumsgalerie zu sehen sein werden. Foto: Burgdorf

Vernissage am 29. April:

Acrylbilder und Skulpturen in der Museumsgalerie

Hornburg. Unter dem Titel „Ansichten, organisch – menschlich – vergänglich“ zeigt die Künstlerin Anja-Alexandra Kaufhold in der Hornburger Museumsgalerie vom 30. April bis 26. Juni Acrylbilder und Skulpturen.

Die in Braunschweig geborene Künstlerin hat bereits früh mit dem Zeichnen und Malen begonnen. Während sie von 1995 bis 2005 an diversen Kursen und Sommerakademien teilnahm, unternimmt sie seit 1999 auch regelmäßig Studienreisen, die sie unter anderem nach Zypern, Barcelona, Prag, Paris und Wien führten. Seit 2004 widmet sich die 39-Jährige dem Aktzeichnen nach Modell. Außerdem ist sie seit 2005 Gaststudentin an der Hochschule für bildende Künste (HBK) bei Gerd Brunzema. „Seither setzte ich mich mit meinen Arbeiten noch stärker auseinander“, resümiert die Künstlerin, die bereits zahlreiche Ausstellungen in der Region zwischen Braunschweig und Berlin präsentiert hat.

In der Hornburger Museumsgalerie zeigt Anja-Alexandra Kauf-

hold rund 20 Bilder ihrer Ausstellung „Ansichten“, die das Leben beschreiben, wie sie selbst sagt. Zu sehen sind sowohl Porträts als auch abstrakte Werke in Blautönen, die teilweise unter Einarbeitung von verschiedenen Naturmaterialien entstanden sind. Während die Köpfe und Gesichter zum Teil starke Emotionen ausdrücken, zeigen andere Bilder den Beginn des Lebens über die Kindheit, Jugend und das Erwachsensein bis hin zum Tod. Für letztere Darstellung verarbeitete die Künstlerin viele vergängliche Naturmaterialien, wobei sie auch hier stets bei der Farbe Blau blieb.

Neben Bildern präsentiert Anja-Alexandra Kaufhold auch drei Holz- und vier Tonskulpturen, für deren Präsentation sich der große Raum der Museumsgalerie besonders gut eignet.

Vorausgehen wird der Ausstellung am kommenden Sonntag, 29. April, 16 Uhr, eine Vernissage, bei der Horst Hammer, Vorsitzender des Förderkreises des Museums, einleitende Worte sprechen wird. Die Künstlerin ist anwesend. sb